



**Gemeinsam** machen sie die Menschen ab 60 Jahren im Amt mobil: Der Amtsdirektor Heinrich Lembrecht (von links), der ehrenamtliche Fahrer Andreas Neumann-Jann, Klaus Ingo Marquardt von der Bürgerbörse, Manfred Osbahr vom Amt Bordesholm und Jürgen Zwickel, der stellvertretende Vorsitzende der Lebenshilfe, betreiben den Bürgerbus.

BURY

## Donnerstags fährt in Bordesholm der Bürgerbus

**BORDESHOLM** Ab kommenden Donnerstag rollt der Bürgerbus durch das Amt Bordesholm. Senioren ab 60 Jahren haben künftig die Möglichkeit, zu Wunschzeiten von der Haustür abgeholt und zu ihrem Zielort gebracht zu werden. Vorerst fährt der Bürgerbus jeden Donnerstag. Das Projekt ist eine Kooperation zwischen Bürgerbörse und Amt.

In jeden Winkel der 14 Gemeinden des Amtes kommt einer der acht ehrenamtlichen Fahrer mit dem Amtsvw und bringt den Bürger dahin, wohin er es mangels fahrbaren Untersatzes oder wegen gesundheitlicher Beeinträchtigungen alleine nicht schaffen würde. Pro

Tour zahlt der Kunde zwei Euro. Dabei ist es nicht entscheidend, ob die Fahrt zum Arzt, zu Freunden, zur Apotheke oder zu Veranstaltungen geht und wie lang der Weg ist. „Ich habe heute Morgen eine Dame aus dem Moorweg in Bordesholm abgeholt und einen Kilometer weiter zum Frisör in die Heintzestraße gebracht. Nachher hole ich sie wieder ab“, berichtete der ehrenamtliche Fahrer Andreas Neumann-Jann. Er ist einer von sieben Ehrenamtlichen, die künftig das Bürgertaxi steuern werden.

Das Hilfs-Netzwerk bietet zwar schon seit vier Jahren einen ehrenamtlichen Tür-zu-Tür-Fahrdienst an, der

mit Privatwagen und für ein Entgelt von 30 Cent pro Kilometer geleistet wird. Das Angebot bleibt auch weiter bestehen, gilt aber für Senioren in hilfsbedürftigen Situationen. „Der Bürgerbus hingegen ist für alle ab 60 Jahren da, das ist eine gewaltige Erweiterung“, sagte Klaus Ingo Marquardt von der Bürgerbörse.

Wer den Bürgerbus in Anspruch nehmen möchte, muss sich bis dienstags um 17 Uhr im Rathaus unter der Tel. 0 43 22/65 90 anmelden.

Das Angebot der Bürgerbörse, Fahrten außerhalb des Amtsgebiets etwa in die Uniklinik nach Kiel zu machen, bleibt bestehen. *bry*